

■ Handlungsempfehlungen

- Schützen Sie Ihr Firmen-Know-how!
- Machen Sie Sicherheit zur Chefsache!
- Nutzen Sie das Beratungsangebot des Wirtschaftsschutzes!

■ Unser Angebot

Wir unterstützen Sie diskret, vertraulich und kostenfrei bei der Bearbeitung von Sicherheitsvorfällen, insbesondere beim Verdacht auf Wirtschaftsspionage.

Wir führen mit Ihnen vertrauliche themen- und risikobezogene Beratungsgespräche und geben Tipps und Hinweise.

Wir sensibilisieren Entscheidungsträger und Mitarbeiter für den Know-how-Schutz.

■ So erreichen Sie uns:

Wenn Sie

- weiterführende Informationen zum Wirtschaftsschutz wünschen,
- sich für ein Beratungsgespräch interessieren,
- Hinweise zu möglichen Sicherheitsvorfällen geben möchten

können Sie uns wie folgt erreichen:

Tel.: 0391 567-3900

E-Mail: abwehr@mi.sachsen-anhalt.de

Homepage:

www.verfassungsschutz.sachsen-anhalt.de

Gern vereinbaren wir einen Termin in Ihrem Unternehmen oder Ihrer Forschungseinrichtung.

Herausgeber:

Ministerium für Inneres und Sport
des Landes Sachsen-Anhalt

Redaktion:

Referat 44

– Parteiverbote, Extremismusprävention,
Wirtschaftsschutz –
Postfach 1849
39008 Magdeburg



**Ein Präventionsangebot
des Verfassungsschutzes
Sachsen-Anhalt**



SACHSEN-ANHALT

Ministerium für
Inneres und Sport

■ Was bedeutet Wirtschaftsschutz?

Wirtschaftsschutz als der präventive Teil der Spionageabwehr umfasst alle relevanten Maßnahmen, die geeignet sind, einen illegalen Know-how-Transfer durch fremde Nachrichtendienste aus deutschen Unternehmen und Forschungseinrichtungen zu verhindern oder zumindest zu erschweren.

■ Was ist Wirtschaftsspionage?

Wirtschaftsspionage ist die staatlich gelenkte oder gestützte, von Nachrichtendiensten fremder Staaten ausgehende Ausforschung von Unternehmen und Forschungseinrichtungen.

■ Was ist Industriespionage/ Konkurrenzausspähung ?

Konkurrenzausspähung (auch: Industriespionage) bezeichnet die Ausforschung eines Unternehmens durch einen Wettbewerber. Der Verfassungsschutz hat keine gesetzliche Zuständigkeit.

■ Was ist Proliferation?

Unter Proliferation wird die Weiterverbreitung von atomaren, biologischen und chemischen Massenvernichtungswaffen und der zu ihrer Herstellung verwendeten Produkte – einschließlich des dafür erforderlichen Know-hows – sowie von entsprechenden Waffenträgersystemen verstanden.

■ Lagebild Wirtschaftsschutz

Kleine und mittlere Unternehmen mit weniger als 50 Beschäftigten stellen 97,7 % aller Betriebe Sachsen-Anhalts. Da sie kaum über eigene Organisationseinheiten für Firmensicherheit verfügen, sind sie besonders von Wirtschaftsspionage und Konkurrenzausspähung gefährdet, zumal wenn sie eine hohe Produktivität und Innovationsfähigkeit aufweisen.

Bei der Expansion oder dem Engagement auf fremden Märkten sollten die gewohnten Sicherheitsstandards und -prozesse dringend an die neuen Herausforderungen angepasst werden. Geschäftsgeheimnisse sind in dieser Situation besonders gefährdet. Dem Verfassungsschutz liegen Erkenntnisse vor, wonach Auslandsreisen insbesondere in autoritäre Staaten besondere Gefahren für den Know-how-Verlust bergen. Auch sind landesweit Hackerangriffe auf Firmennetzwerke keine Seltenheit.

■ Risiken für Unternehmen und Forschungseinrichtungen

▶ Auslandsreisen

Geschäftsreisende können Mitarbeitern fremder Nachrichtendienste in deren Heimatland begegnen, wo diese einen erheblichen „Heimvorteil“ haben.

▶ Elektronische Angriffe

Elektronische Angriffe bedrohen Vertraulichkeit, Integrität und Datensicherheit des Unternehmensnetzwerks.

▶ Innentäterproblematik

Erfahrungen zeigen, dass auch die eigenen Mitarbeiter Gefährdungsquellen sein können. Innentäter haben einen Zugang zu Geschäftsgeheimnissen und Insiderwissen über innerbetriebliche Schwachstellen.



▶ Social Engineering

Unter Vorspiegelung einer plausiblen Identität werden Mitarbeiter des Unternehmens ausgeforscht, indem sie verleitet werden, auf geschickt gestellte Fragen Geschäftsgeheimnisse preiszugeben.